Kreis Merzig-Wadern

Pilot für eWaffe im Saarland

[26.07.2023] Die Waffenbehörde im Landkreis Merzig-Wadern ist jetzt Ende-zu-Ende digitalisiert. Das OZG-Pilotprojekt mit dem EfA-Dienst Waffenrechtliche Erlaubnisse (eWaffe) wird saarlandweit ausgerollt.

Der Landkreis Merzig-Wadern hat mit dem Zweckverband Elektronische Verwaltung im Saarland (eGo-Saar) in einem gemeinsamen Pilotprojekt die Waffenbehörde Ende-zu-Ende digitalisiert. Wie der Zweckverband mitteilt, können die Anträge der Bürgerinnen und Bürger rund um die waffenrechtliche Erlaubnis jetzt über die Website des Landkreises gestellt, medienbruchfrei in der Fach-Software weiterbearbeitet, direkt im Austausch mit dem Nationalen Waffenregister verifiziert und schließlich im Dokumenten-Management-System (DMS) archiviert werden. Landrätin Daniela Schlegel-Friedrich freut sich für die Antragstellenden wie für die Waffenbehörde: „Beide Seiten werden dadurch enorm entlastet. Alleine im Jahr 2022 mussten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 3.500 Vorgänge bearbeiten.“
Der Freistaat Bayern hatte die Federführung des Projekts „Waffenrechtliche Erlaubnisse“ als EfA-Leistung übernommen (wir berichteten), in Co-Federführung mit dem Zweckverband eGo-Saar für das Saarland – das finanziell unterstützt hat. Der OZG-Dienst wurde von der Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) realisiert. Der Landkreis Merzig-Wadern hat ihn in Zusammenarbeit mit eGo-Saar in einem Pilotprojekt für das Saarland umgesetzt. Es ist die erste Waffenbehörde außerhalb Bayerns, die diesen EfA-Dienst nutzt, so der Zweckverband.

Zeit sparen

Die IT-Mitarbeiter des Landkreises Merzig-Wadern haben die fachliche Prüfung, interne Umsetzung und Implementierung des EfA-Dienstes übernommen und in Abstimmung mit dem Fachverfahrenshersteller für die Implementierung entsprechender Schnittstellen zur Software Condition und dem vorhandenen DMS gesorgt. Der eGo-Saar war für die Gesamtkoordination zwischen Kreisverwaltung und AKDB sowie die technische Übermittlung der Zertifikate über die Vermittlungsstelle zuständig. „Eine eigene Lösung zu entwickeln, war für uns keine Option. Durch die Nachnutzung spart man wertvolle Zeit bei der Umsetzung und kann schnell Erfahrungen sammeln. Innerhalb von drei bis vier Monaten konnten wir so den Wechsel von Papieranträgen zur durchgängig papierlosen Bearbeitung realisieren“, fasst Stephan Scholtes, Fachbereichsleiter für Verwaltungsorganisation und Digitalisierung beim Landkreis Merzig-Wadern, aus Sicht der IT zusammen.
Im Rahmen der Digitalisierungsoffensive des Landes wird die Schnittstelle zum Fachverfahren gefördert. Der Roll-out des Online-Dienstes bei allen saarländischen Waffenbehörden ist nach Angaben von eGo-Saar bis Herbst 2023 geplant.

(ba)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Kreis Merzig-Wadern, eGo-Saar, OZG, waffenrechtliche Erlaubnisse, EfA, eWaffe